



Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksversammlung Altona

Drucksachen–Nr.: **XIX-4111**

**Antrag öffentlich**

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Bezirksversammlung	24.04.2014

**Die Erschließungsstraße des Technologieparks soll den Namen einer Persönlichkeit tragen, die sich für Lurup eingesetzt hat!  
Alternativantrag der Fraktion DIE LINKE zur Drs. XIX-4104**

Bürgerschaftliches und kommunalpolitisches Engagement im Stadtteil ist unverzichtbar in einem demokratischen Gemeinwesen. Die Benennung der Erschließungsstraße des geplanten Technologieparks Lurup sollte daher dazu genutzt werden, eine Persönlichkeit zu würdigen, die sich für den Stadtteil Lurup eingesetzt hat. Dazu sollte die Kulturbehörde geeignete Vorschläge unterbreiten. Die Kulturbehörde sollte ferner prüfen, ob es vor diesem Hintergrund in Betracht kommt, die neue Straße nach dem Luruper Unternehmer und Kommunalpolitiker Andreas Hansen (1909 bis 1984) zu benennen. Hansen gründete 1951 das Unternehmen „ANDREAS HANSEN Plakataufschlag-Spezialwerbung“. Er gehörte für die CDU zunächst der Bezirksversammlung Altona und später der Hamburgischen Bürgerschaft an. Außerdem war er 20 Jahre lang Vorsitzender des Luruper Bürgervereins.

**Vor diesem Hintergrund beschließt die Bezirksversammlung Altona:**

**Die Bezirksversammlung Altona spricht sich dafür aus, die zur Erschließung des Technologieparks Lurup geplante Straße nach einer Persönlichkeit zu benennen, die sich für den Stadtteil Lurup engagiert hat. Die Kulturbehörde wird gemäß § 27 Abs. 1 Satz 2 BezVG gebeten, im Sinne der vorgenannten Zielsetzung dem Hauptausschuss Benennungsvorschläge zu unterbreiten. Insbesondere wird die Kulturbehörde gemäß § 27 Abs. 1 Satz 2 BezVG um Prüfung gebeten, ob eine Benennung der Straße nach dem Luruper Unternehmer und Kommunalpolitiker Andreas Hansen in Betracht kommt.**

**Petition:**

**Die Bezirksversammlung wird um Zustimmung gebeten.**

**Anlage/n:**

ohne